

Neue Fünfklässler feierlich am Peter-Joerres-Gymnasium begrüßt

105 Monate bis zum Abitur

Ahrweiler. „Wir sitzen alle in einem Boot“ - mit diesen Worten hieß der Leiter der Orientie-

rungsstufe, Markus Bleiholder, kürzlich die neuen Fünfklässler an Bord des Peter-Joerres-

Gymnasiums (PJG) Ahrweiler herzlich willkommen. 112 Mädchen und Jungen werden nach

den Sommerferien das Gymnasium des Kreises besuchen, um - wie Bleiholder augenzwinkernd sagte - „105 Monate bis zum Abitur in der Schule zu büffeln“.

Dass am PJG aber nicht nur ausschließlich „gepaukt“ wird, sondern auf die Übernahme sozialer Verantwortung Wert gelegt und kulturelle Bildung großgeschrieben wird, wurde Schülern und Eltern recht schnell klar. Bleiholder beschrieb in seiner Rede die ethischen Grundsätze, denen sich das PJG verpflichtet fühlt: Respekt und ein gutes, menschliches Miteinander. Die neuen Fünfklässler werden als Matrosen auf die große Fahrt in dem großen Schiff PJG nun mitgenommen. Er versicherte ihnen, dass sie hierbei bis zum Zielhafen - das Abitur - sich sicher und be-

schützt fühlen können. In seinem Schlusswort an die Eltern betonte Schulleiter Reiner Meier das Gemeinschaftsgefühl als besonderes Kennzeichen des PJG.

„Das Entscheidende ist das gegenseitige Vertrauen“, fuhr er fort, „und ich biete Ihnen dieses Vertrauen an.“ Musikalisch umrahmt wurde die Feierstunde im Foyer des Gymnasiums von der Bläserklasse und dem Unterstufenchor der Schule, deren Darbietungen allen Anwesenden einen Eindruck von der Vielfalt des musikalischen Bildungsangebotes der Schule vermittelten. Im Hafencafé, das von der Tansania-AG des PJG organisiert wurde, fanden im Anschluss die Gäste Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen weitere Gespräche zu führen.

- RERE -



Auch die zukünftigen Fünftklässler der „Bläserklasse“ des PJG lernten bereits die Schule kennen.

Foto: RERE